

Exportschnittstellen

- [Otris Documents SOAP](#)
- [SharePoint API](#)

Otris Documents SOAP

Eine der wohl am häufigsten genutzten Schnittstellen in Verbindung mit Squeeze ist die Otris Documents SOAP Schnittstelle.

Diese Schnittstelle bietet die Möglichkeit bidirektional mit dem Documents System zu interagieren.

Konfiguration

Um ein Documents System per SOAP anzusprechen und Aktionen auszuführen, muss an der Squeeze Dokumentenklasse ein Export definiert werden:

Export Schnittstellen ×

Interfaces

Navision SOAP

Otris SOAP

Otris XML

MaxPost XML

SAP WMD xFlow Interface

SAP REMADV IDOC

d.velop JPL

Diamant ER2

IFS XML

SLT.inplast

Workday SOAP

EAS Archive

Dynamics365 XML

Dynamics365 OData

EASY XML Server

Arriba

Export-Interface

Otris SOAP Interface ▼

Abbrechen

Speichern

Interfaces Navision SOAP **Otris SOAP** Otris XML MaxPost XML SAP WMD xFlow Interface SAP REMADV IDOC d.velop JPL
Diamant ER2 IFS XML SLT.inplast Workday SOAP EAS Archive Dynamics365 XML Dynamics365 OData EASY XML Server
Arriba

SOAP Server URL	<input type="text" value="http://127.0.0.1:11001"/>
Principal	<input type="text" value="DEXPRO"/>
Benutzer	<input type="text" value="import"/>
Passwort	<input type="password" value="*****"/>
Add or Update	<input type="text" value="add"/>
FileType	<input type="text" value="Mailroom"/>
Register for Documents	<input type="text" value="Documents"/>
Register for Viewer	<input type="text" value="Squeeze"/>
Document Class Field	<input type="text" value="DocumentType"/>

Abbrechen

Speichern

Beim Speichern der Konfiguration wird versucht eine Verbindung zum Server herzustellen. Gelingt dieser Verbindungsaufbau nicht erscheint die Fehlermeldung in einem neuen Dialog, wie hier zu sehen ist:

Meldung



Typ: **error**
Response: **500**
SOAP-ERROR: Parsing WSDL: Couldn't load from 'http://127.0.0.1:11001?wsdl' : failed to load external entity "http://127.0.0.1:11001?wsdl"

Schließen

Wenn die Verbindung jedoch hergestellt werden konnte, wird die Konfiguration zu den definierten Exportschnittstellen hinzugefügt.

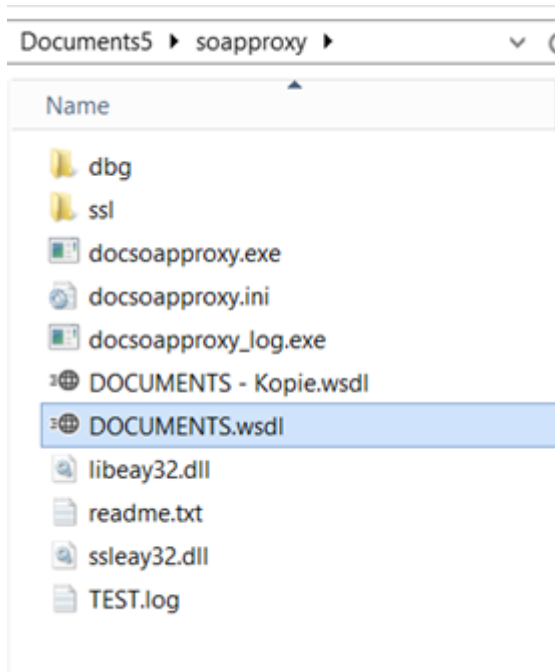
Fehler wenn keine Internetverbindung besteht

Die mit Documents ausgelieferte WSDL verweist auf ein Schema, welches bei W3C liegt. Sollte keine Internetverbindung bestehen, führt das zu einem Fehler, da das Schema nicht geladen

werden kann. Um diesen Fehler zu umgehen und auf eine Interverbindung verzichten zu können, kann folgender Workaround genutzt werden:

Sicherung der WSDL erstellen

Im Soap Server Verzeichnis von Documents sollte eine Sicherung der Originalen WSDL erstellt werden:



Verweis zum Schema anpassen

in der DOCUMENTS.wsdl muss nun der Verweis so angepasst werden dass auf eine xsd verwiesen wird, die im lokalen netzwerk erreichbar ist. Am einfachsten ist hier, auf den Documents Server selbst zu verweisen (z.B. mittels IP des Documents-Servers)

```
29 <!-- Schema reference -->
30 <import namespace="http://www.w3.org/2004/08/xop/include" schemaLocation="http://192.168.100.156/xop.xsd"/>
31 <import namespace="http://www.w3.org/2003/05/soap-encoding"/>
32 <simpleType name="SessionID"><!-- DOCUMENTS SessionID -->
```

Die `xop.xsd` muss nun noch im public root Verzeichnis des Documents Servers abgelegt werden, damit diese auch für Squeeze erreichbar ist.

Sobald diese Schritte erfolgt sind, sollte der Verbindungsaufbau mit Documents möglich sein.

SharePoint API

Diese Schnittstelle bietet die Möglichkeit bidirektional mit dem SharePoint System zu interagieren.

Kompatibilität

- SharePoint Online
- SharePoint On-Premises (2013-2019)

Konfiguration

Um ein Sharepoint System per REST/OData anzusprechen und Aktionen auszuführen, muss an der Squeeze Dokumentenklasse ein Export definiert werden:

Export Schnittstellen

Interfaces

Navision SOAP

Otris SOAP

Otris XML

MaxPost XML

SAP WMD xFlow Interface

SAP REMADV IDOC

d.velop JPL

Diamant ER2

IFS XML

SLT.inplast

Workday SOAP

EAS Archive

Dynamics365 XML

Dynamics365 OData

SharePoint API

EASY XML Server

Easy Content Server

Arriba

Custom Script

Export-Interface

SharePoint API

Abbrechen

Speichern

Authentifizierung

Meist wird als Authentifizierungsart die Benutzerauthentifizierung genutzt:

Export Schnittstellen

Interfaces

Navision SOAP

Otris SOAP

Otris XML

MaxPost XML

SAP WMD xFlow Interface

SAP REMADV IDOC

d.velop JPL

Diamant ER2

IFS XML

SLT.inplast

Workday SOAP

EAS Archive

Dynamics365 XML

Dynamics365 OData

SharePoint API

EASY XML Server

Easy Content Server

Arriba

Custom Script

Host

https://<TENANT>.sharepoint.com/sites/<ROOT SITE>

Benutzername

Passwort

Client Id

Client Secret

Authentication Type

Benutzer

Entity

Bitte wählen

Entity ID

Export Folder Structure

Bitte wählen

Create Folder Structure

Bitte wählen

Abbrechen

Speichern

Beim Authentication Type ist "Benutzer" auszuwählen und die Felder "Benutzername" sowie "Passwort", eines Benutzers der dem SharePoint System bekannt ist, auszufüllen.

Die Felder "ClientId" sowie "Client Secret" sind nur bei dem Authentication Type "App" relevant.

Entität

Um in das System zu exportieren, muss zunächst die Entität bestimmt werden, in welche exportiert werden soll:

- Dokumentenbibliothek?
- Liste?

Nachdem dies ausgewählt wurde, kann im Feld "Entity ID" die entsprechende Liste oder Dokumentenbibliothek angegeben werden in der letztendlich der Export stattfindet. Für Dokumentenbibliotheken muss der technische Name angegeben werden, bei Listen der Anzeigename.

Export Schnittstellen

Interfaces

Navision SOAP

Otris SOAP

Otris XML

MaxPost XML

SAP WMD xFlow Interface

SAP REMADV IDOC

d.velop JPL

Diamant ER2

IFS XML

SLT.inplast

Workday SOAP

EAS Archive

Dynamics365 XML

Dynamics365 OData

SharePoint API

EASY XML Server

Easy Content Server

Arriba

Custom Script

Host

https://<TENANT>.sharepoint.com/sites/<ROOT SITE>

Benutzername

Passwort

Client Id

Client Secret

Authentication Type

Benutzer

Entity

SharePoint Dokumentenbibliothek

Entity ID

Export Folder Structure

Bitte wählen

Create Folder Structure

Bitte wählen

Abbrechen

Speichern

Dokumentenbibliothek

Für die Dokumentenbibliotheken gibt es noch zwei weitere Einstellungen.

Export Folder Structure gibt den Pfad in der Dokumentenbibliothek an, in den exportiert werden soll. Dieser kann dynamisch aus Feldwerten der Felder der jeweiligen Dokumentenklasse angegeben werden. Hierzu in dem Feld den Pfad von links nach rechts mit Feldern der Dokumentenklasse auswählen:

Export Schnittstellen

Interfaces
Navision SOAP
Otris SOAP
Otris XML
MaxPost XML
SAP WMD xFlow Interface
SAP REMADV IDOC

d.velop JPL
Diamant ER2
IFS XML
SLT.inplast
Workday SOAP
EAS Archive
Dynamics365 XML

Dynamics365 OData
SharePoint API
EASY XML Server
Easy Content Server
Arriba
Custom Script

Host
https://<TENANT>.sharepoint.com/sites/<ROOT SITE>

Benutzername

Passwort

Client Id

Client Secret

Authentication Type
Benutzer

Entity
SharePoint Dokumentenbibliothek

Entity ID

Export Folder Structure
x Mandant x Lieferanten-Nr.

Create Folder Structure
Bitte wählen

Abbrechen
Speichern

Die letzte Einstellungsmöglichkeit gibt an, ob SQUEEZE den Export-Pfad erstellen soll, falls dieser nicht vorhanden ist.

Ist der Pfad nicht vorhanden und SQUEEZE soll diesen nicht erstellen, wird ein Fehler beim Export eines Vorgangs durch den SharePoint zurückgegeben.

Feldwerte exportieren

Mit den Namen im Zielsystem (externe Feldnamen) können die Spalten eines Listeneintrages bzw. weitere Spalten/Details eines Eintrags einer Dokumentenbibliothek angegeben werden.

EigenschaftenGroupsFelderLokatorenWorkflowsVerknüpfungenExport

Felder der Dokumentenklasse SharePoint List Items

ID	Name	Beschreibung	Typ	Standard	Lokator	Subfield	Gruppe	Pflichtfeld	Nur Lesen	Versteckt	Bestätigen	Name (Zielsystem)
42	Title	Titel	Text		0		Header	Nein	Nein	Nein	Nein	Title
43	Principal	Mandant	Text		0		Header	Nein	Nein	Nein	Nein	Mandant
44	Credior	Lieferant	Text		0		Header	Nein	Nein	Nein	Nein	Lieferant
45	ItemNo	Belegnummer	Text		0		Header	Nein	Nein	Nein	Nein	Belegnummer
75	NETTEST	NETTOTEST	Amount		0		Header	Nein	Nein	Nein	Nein	
86	LineItems	Positionen	Table		0		LineItems	Nein	Nein	Nein	Nein	LineItems

Diese können in der Dokumentenklasse bei den Feldern angegeben werden.

Positionen exportieren

Jedes "Table"-Feld (in dem Beispiel die "LineItems") kann als JSON exportiert werden, wenn ein Zielname definiert wurde.

Dabei muss das Zielfeld mehrzeilig sein.

Reservierte Zielnamen

Der reservierte Zielname "ContentTypeID" gibt das SQUEEZE Feld an, welches den Inhaltstyp des exportierten Vorgangs angibt. Hier reicht es, den Namen anzugeben, SQUEEZE holt sich die ID selbst vom SharePoint.

Hierbei handelt es sich um die globalen Inhaltstypen (Root) des SharePoints.